

Vertauscht wurde im Mörtern am vergangenen Sonntage ein schwarzer Filzhut mit schwarzem Futter gegen einen dergleichen mit blauem Futter. Der Umtausch wird Johannisgasse Nr. 10 parterre bewirkt.

"Verloren" wurde am 7. August von der Querstraße bis an die Eisengießerei zwischen dem Dresdner und Magdeburger Bahnhofe auf der Promenade retour bis in die Grimma'sche Straße eine pr. C.-A. von 5 Thlr. Gegen 1 Thlr. Belohnung abzugeben: Johannisgasse Nr. 10 parterre.

Aufforderung. Die resp. Inhaber der verlorenen Pfandscheine Nr. 82,365 f., 6350 g., 22,903 g., 32,949 g., 32,979 g., 34,140 g., 37,824 g., 38,013 g. werden hierdurch aufgefordert, sich damit unverzüglich bei unterzeichneter Anstalt zu melden, um ihr Recht daran zu beweisen, oder dieselben gegen eine Belohnung zurückzugeben, widrigenfalls die Pfänder den Eigentümern, der Leihhaus-Ordnung gemäß, ausgeliefert werden sollen.

Das Leihhaus zu Leipzig.

Die Mitglieder der löbl. Schneiderinnung werden hierdurch eingeladen, zum Empfang Sr. Majestät unsers allverehrten Königs sich im Zunungssaale zu versammeln.

Der Vorstand der Schneiderinnung.
C. H. Bauer.

* Es gibt nichts Langweiligeres, als das Gewäsch eines wichtig sein Wollenden. — Der Verfasser der heutigen „Abschrift“ in Betreff der Course hätte wenigstens bei der Thatssache stehen bleiben und sich nicht bemühen sollen, das Ernst auf eine närrische Weise ins Lächerliche zu ziehen.

Den 8. August 1844.

Ist's wirklich Wahrheit, daß Sie mich lieben?

Viele Antwort.

M. g... e.

Antwortlich: Etwas schriftlich gediegen beantworten, dazu bedarf es 3 Eigenschaften: 1) klare Einsicht, 2) unparteiische Beurtheilung, 3) folgerechte Mittheilung. Dieses voran — dann nur eine Hinweisung auf den Schluß meines Vorschlags. Umfaßt Schillers „Würde der Frauen“, das Weib nur als Köchin und Nächterin? — Glaubst Du etwa, daß ich die von Dir geschilderten Männer „uns würdig“ nenne? Wir wetten uns nie verstehen!

Dank, inniggefühlt Dank der verehrten Gesellschaft, welche mich bei ihrer Anwesenheit in Kleinzschocher den 7. August, theilnehmend an meinem traurigen Schicksal, durch ein Geschenk von fünf Thalern menschenfreundlich unterstützte. Möge Gott Sie dafür segnen!

Kleinzschocher, den 8. Aug. 1844. Wilhelm Krabbes.

Gestern Mittag entschließt sanft und ruhig unsere schon seit Jahren leidende gute Gattin, Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau Dorothee Sophie Dähne, geb. Biener. Indem wir dieses betrübende Ereigniß blos hierdurch unsern Verwandten und Freunden anzeigen, bitten wir um ihre stille Theilnahme.

Leipzig, Frankenberg und Halle, den 8. August 1844.

Die Hinterlassenen.

Fernen Verwandten und Freunden hierdurch die frohe Kunde, daß meine Frau, Bertha geb. Krebschmar, heute Abend von einem muntern Knaben glücklich entbunden worden ist.

Auerbach im Voigtl. am 6. August 1844.

Emil Schmalz, B.-A.

Tagebefehl an die Communalgarde zu Leipzig den 8. August 1844.

Zur Parade am Tage der Ankunft Sr. Majestät des Königs

Freitag, den 9. d. M.

versammeln sich die Bataillone und die Escadron in paratemägiger Dienstkleidung

Vormittags 1½ 12 Uhr

auf ihren resp. Sammelplätzen.

Der Commandant der Communalgarde.

G. Haase.

Einpassirte Fremde.

Apell, Kfm. v. Halle, Palmbaum.	Döppmann, Rätselbes. v. Ehrenhain, St. Dresden.	Sauerin, Fräul. v. Ballenstädt, St. London.
Aigner, Part. v. Wien, Stadt Hamburg.	v. Holzschuh, D., v. Nürnberg, und	Sonntag, Kfm. v. Dresden, goldner Hahn.
Auerbach, Kfm. v. Frankfurt a/O., Rh. Hof.	Degner, Kfm. v. Prag, Hotel de Baviere.	Schmidler, Kfm. v. Meerane, Stadt London.
Brandt, Kfm. v. Braunschweig, v. de Russie.	Heller, D., v. Travemünde, gr. Binzenberg.	Schierenberg, Mad., v. Bremen, und
Banniers, Assess. v. Knipphausen, und	v. Häseler, Frau, v. Kloster Häseler, und	Schröder, Mad., v. Bremen, Hotel de Russie.
v. Bronzem, Gutsbes. v. Halberstadt, Hotel de Russie.	dühne, Ass., v. Liebenwerda, Hotel de Pol.	Sodmiragky, Kfm. v. Gera, und
Brandorff, Kfm. v. Bremen, und	Hornickel, Kantor, v. Ehrenhain, St. Dresden.	v. Schügendorf, Part. v. Malchin, Rh. Hof.
Borsig, DEG.-Ref. v. Goldin, h. de Pol.	Ivan, Adv. v. Prag, Hotel de Baviere.	Sauerbrei, Weinhdlr., v. Hinternach, St. Gotha.
Brucker, Kfm. v. Frankfurt a/M., und	Krause, Part. v. Schles., gr. Blumenberg.	Stuart, Part. v. Lübeck, gr. Blumenberg.
Buhl, Part. v. Lübeck, gr. Blumenberg.	Kameke, Landrat, v. Naugard, d. de Pol.	Tammer, Posthalter, v. Bunzlau, St. London.
Bunge, Kfm. v. Barmen, Hotel de Baviere.	Lindemann, Kfm. v. Bützow, Hotel de Russie.	v. Thoma, Graf, v. Reichertswalde, Hotel de Russie.
Claus, Mad., v. Dresden, und	Zachmann, Lehrer v. Bittau, Stadt Wien.	Trost-Simons, Rent. v. Hamburg, h. de Prusse.
Calay, Kreis-Justizrath v. Gallowe, Hotel de Baviere.	Zogemann, Kfm. v. Celle, Hotel de Pologne.	Voigt, Fabr. v. Grünhirschau, h. de Prusse.
Damroth, Kfm. v. Posen, Hotel de Prusse.	Lehmann, Part. v. Aachen, goldner Hahn.	Voigt, Mad., v. Altstädt, Hotel de Russie.
v. d. Decken, Oberst, v. Hannover, St. Rom.	Mailhofer, Kfm. v. Langenau, St. Hamburg.	Vogel, Part. v. Nürnberg, Hotel de Baviere.
Ernst, Rechnungsrrath, v. Altenburg, Rh. Hof.	Martin, Assess., v. Görlitz, Hotel de Saxe.	Wunderlich, Kfm. v. Meerane, und
Edwards, Kfm. v. London, Hotel de Baviere.	Neureuther, Fräul., v. Petersburg, h. de Bav.	Weber, D., v. Prag, Stadt London.
Frank, Sänger v. Prag, gr. Blumenberg.	Neuhoff, Schulinsp. v. Berbst, und	Weißbier, Stadtrichter, v. Tonna, und
Forbes, Part. v. London, und	Nebel, Rector, v. Schwarzenberg, Palmbaum.	Weißker, Kfm. v. Waldheim, Stadt Rom.
Fischhof, Part. v. Mehlsack, Hotel de Bav.	Otto, Kfm. v. Dresden, Münchner Hof.	Wehnert, Geh. Regier.-Rath D., v. Potsdam,
Fisch, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.	v. Orlando, Part. v. Cosmais, und	Hotel de Baviere.
Faure, Negoc. v. Peray, Rhein. Hof.	Rosenebaum, Maler, v. Hamburg, Palmbaum.	Wendt, D., v. Schwerin, gr. Blumenberg.
Glaenger, Kfm. v. Dresden, Stadt Rom.	Rupprecht, Kfm. v. Elberfeld, und	Schme, Oberlehrer D., v. Bunzlau, Rh. Hof.
Guhing, Kfm. v. Nürnberg, St. hamburg.	Rosenthal, Literat v. Berlin, Hotel de Baviere.	Simmermann, Kfm. v. Berlin, h. de Baviere.
Giebner, Condit. v. Gera, Rheinischer Hof.	Reichenreuth, Lehrer, v. Kalbsrieth, St. Dresden.	Zabel, Kfm. v. Catharinenthal, großer Blumenberg.
Goerg, Kfm. v. Chalons, Hotel de Pologne.	Romignol, Prof., v. Berlin, Stadt London.	v. Zech, Frau Gräfin, v. Kloster Häseler, Hotel de Pologne.
v. Grosheim, Lehrer v. Lübeck, gr. Blumenb.	Gamberger, Kfm. v. Lindau, St. hamburg.	

Druck und Verlag von E. Poly.